



Lebensräume Mehrwert Gestaltung

Dorferneuerung Tirol

17

Landeck Schulvorplatz

Planung: Franz und Sue ZT GmbH mit
EGKK Landschaftsarchitektur
Bauherrin: Stadtgemeinde Landeck
Standort: Schulhausplatz 2,
6500 Landeck
Wettbewerb: 2014
Fertigstellung: 2018



Schwebend im Park - Die über 100 Jahre alte Volksschule Angedair im Zentrum der Tiroler Gemeinde Landeck wurde 2014 in einem Architekturwettbewerb zur Komplettanierung und Erweiterung ausgeschrieben. Das junge Wiener Architekturbüro Franz & Sue konnte mit seinem Entwurf überzeugen.

Die Ziele des Umbaus der denkmalgeschützten Volksschule: mehr Platz für die SchülerInnen, größere Transparenz und eine neue Raumorganisation, die zeitgemäße Lehrmethoden möglich macht. Im ersten Schritt wurden die erhaltenswerte Bausubstanz saniert und der Mittelteil abgerissen, um Platz für einen neuen Klassenstrakt zu schaffen. Ein Zubau im Schulhof beherbergt eine versenkte Turnhalle, die verglaste Aula und am Dach eine großzügige Terrasse aus Lärchenholz.

In den beiden Obergeschossen bieten offene Lernlandschaften viel Tageslicht, Raum für Bewegung und Ein- bzw. Ausblicke.

Die bestehenden Wände wurden teilweise aufgebrochen und stattdessen mobile Raumteiler eingesetzt – nun können die daneben liegenden Klassenräume nach Bedarf weg- und dazugeschaltet werden.

Architekten und Stadtgemeinde haben Wert darauf gelegt, die denkmalpflegerisch schützenswerte Qualität der Volksschule mit der dominanten Stellung am Platz zu stärken.

Der Haupteingang wurde in den „schwebenden“ Zubau auf der Westseite verlegt, dem Besucher offenbart sich jetzt eine harmonische Symbiose aus Alt und Neu, verankert im grünen Schulpark.

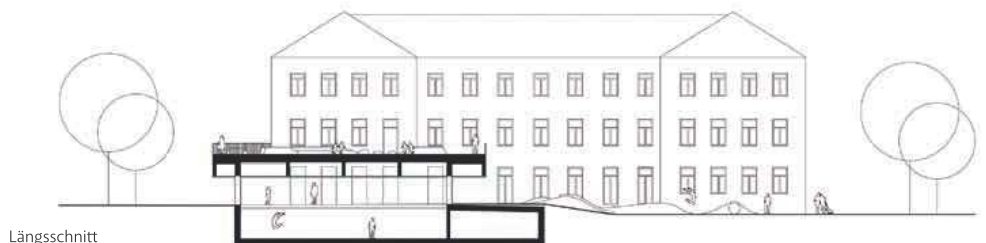
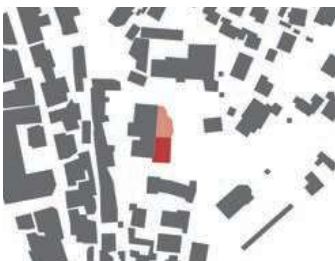


Aus der Sicht des Auftraggebers

Der Schulvorplatz der Volksschule Angedair ist ein öffentlicher Platz, inmitten sehr ansprechender und äußerst gelungener Architektur. Umgeben von historisch und architektonisch interessanten, modernen Bauwerken bietet dieser Freiraum einen Mehrwert für die Schulkinder, aber auch für alle jene, die dort verweilen möchten. Der Stadt Landeck war es wichtig, dass bei der Gestaltung des Platzes nachhaltige und langlebige Materialien eingesetzt wurden.

Aus der Sicht einer Nutzerin

Unser neu gestalteter Schulhof mit Blick in den Turnsaal gilt gleichermaßen als Bewegungs- und Begegnungszone. Die SchülerInnen der Volksschule und der benachbarten NMS nutzen den Platz in der großen Pause und übernehmen Verantwortung für einen sorgsamem Umgang des Schulhofs samt Spiel- und Sitzmöglichkeiten. Wartende Mütter nutzen mit ihren Kindern den öffentlichen Spielplatz. Beim Spielefest spenden Bäume genügend Schatten. Das neue Vordach bietet Schutz vor Witterung.



Längsschnitt



Qualität des Platzes

Natur und Spiel mitten in der Stadt – Durch den neuen Haupteingang im verglasten Zubau kann die Schule über den Park erschlossen werden. So wird der Schulweg zu einem Spaziergang im Grünen. Auch für die Eltern und StadtbewohnerInnen bieten sich viele Plätze zum Verweilen. Der Turnsaal ist als verglaster Gartenpavillon im Schulpark integriert. Der Spielplatz verschmilzt mit der Landschaft und kann jederzeit außerhalb der Schulzeiten genutzt werden.

Qualität des Materials

Robust und nachhaltig – Die Außenanlagen wurden mit robusten und langlebigen Materialien konzipiert. Gefräste Betonböden und Sitzmöbel aus Betonfertigteilen mit Holzauflagen sind wetter- und nutzungsbeständig. Auch die Fassade des Turnsaalgebäudes aus unbehandeltem Lärchenholz altert gut – mit der Zeit verändert sich die Oberfläche, so lebhaft wie die Umgebung. Die Front der bestehenden denkmalgeschützten Schule wurde hochwertig saniert und erscheint im neuen, alten Glanz.

Qualität der Möblierung

Natürliche Schönheit – In der Planung der Außenanlagen war wichtig, dass möglichst viele Bäume im Park stehen bleiben können. Die Wege im Park reagieren auf die vorhandene Natur, auch der Spielplatz schlängelt sich um einen Baum herum. Die Holzauflagen der Sitzflächen korrespondieren mit der Holzterrasse und der Umgebung. Eine unaufdringliche Formensprache mit langlebigen Materialien und funktionalem Design prägt das Projekt.